

Wolfgang-Ernst-Gymnasium Büdingen - Kompetenzraster für Französisch im ersten Lernjahr, 1. Fremdsprache (Klasse 5, G9)

Leitziel:

Das kann ich in Französisch schon verstehen und ausdrücken

	In diesen Bereichen arbeite ich →	Ich und die Anderen					Ich lerne andere Länder und ihre Bewohner kennen		
	verschiedene Situationen	Familie	Freunde	Freizeit	Schule	Alltags-situationen	Partnerland Frankreich	Französische Jugendliche	
So kann ich mich verständigen (Kommunikative Kompetenz)	Teilkompetenzen								Sprachregeln, die mir helfen (vgl. Anlage)
	Hör- / Hör-Sehverstehen		Ich kann Einladungen zu Aktivitäten verstehen.		Ich kann Arbeitsanweisungen verstehen.	Ich kann Zeitangaben (Monat, Tag) und Ortsangaben verstehen.		Ich kann einfache Gespräche zwischen französischen Jugendlichen verstehen.	Grammatik Wortschatz Rechtschreibung
	Leseverstehen		Ich kann schriftliche Einladungen und E-Mails verstehen.		Ich kann einfache Arbeitsanweisungen und Lesetexte verstehen.			Ich kann einfache Gespräche zwischen französischen Jugendlichen verstehen.	Aussprache und Betonung Gespräche in Alltagssituationen
	Sprechen	Ich kann mich und meine Familie vorstellen.	Ich kann mich mit Freunden verabreden.	Ich kann über meine Freizeitaktivitäten berichten / mitteilen, was ich mag und was ich nicht mag.		Ich kann... • telefonieren. • Zeit- und Ortsangaben machen und erfragen. • nach einem Namen / dem Alter / einer Vorliebe fragen.	Ich kann französische Jugendliche und Erwachsene richtig anreden.	Ich kann an einfachen Gesprächen mit französischen Jugendlichen teilnehmen.	
	Schreiben		Ich kann eine einfache E-Mail/einen kurzen Brief, eine Einladung verfassen.				Ich kann Gespräche zu Alltagssituationen verfassen.		
	Sprachmittelndes Handeln	Ich kann in einfachen Situationen bei deutsch-französischen Verständigungsproblemen helfen							

Sprachlern- kompetenz	<p>Beim Lernen einer Fremdsprache hilft mir, dass</p> <ul style="list-style-type: none"> - ich grundlegende Lern- und Arbeitstechniken des Vokabellernens sowie der Texterschließung und -bearbeitung selbstständig anwenden kann. - ich Bezüge zur Muttersprache und zu anderen Sprachen herstellen kann.
Transkulturelle Kompetenz	<ul style="list-style-type: none"> - Ich kenne Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen Frankreich und Deutschland.

Anlage sprachliche Mittel:

Grammatik	<ul style="list-style-type: none"> - Artikel - Regelmäßige Verben auf -er, -ir und -dre und einige unregelmäßige Verben im <i>présent</i> und <i>futur composé</i> - Possessivbegleiter - Zahlen 1-60 - Imperativ - Verneinungen - Einfache Adjektive - Präpositionen/Ortsangaben
Wortschatz	<ul style="list-style-type: none"> - ca. 350 Wörter und Sprachmittel aus dem Grundwortschatz zur Bewältigung von Alltagssituationen.
Rechtschreibung (Orthographie)	<ul style="list-style-type: none"> - Sorgfältige Schulung und Bewusstmachung der Rechtschreibung (<i>accents</i>)
Aussprache und Intonation (Betonung)	<ul style="list-style-type: none"> - Korrekte Artikulation der einzelnen Laute durch Hör- und Ausspracheschulung (<i>liaisons</i>, Nasale)
Gesprächsroutinen	<ul style="list-style-type: none"> - Häufig vorkommende Wendungen in Alltagssituationen